

## Lachesis

*Lachesis muta* - Buschmeisterschlange

*Erstprüfung:*

- Hering, C. Einiges über das Schlangengift. ACS 10(1831), 2, 1-22.

*Verwendete Ausgangsstoffe:*

- Das Gift von *Lachesis muta* wird unmittelbar nach dessen Gewinnung mit Milchzucker verrieben.

*Wirkungsdauer:*

- Vier Wochen. Vgl. Hering, K. Lachesis. ACS 14(1834), 1, 171. Symptom Nr. 23.

### Gemüt

[Das Verhalten der Patientin irritiert; sie wirkt im Vergleich zu sonst nervös; sie betont, daß sie nur hergekommen sei, weil sich der Zustand der Füße nicht bessert; eine homöopathische Arznei möchte sie überraschenderweise nicht einnehmen; sie könne nicht sagen, warum sie die Einnahme einer homöopathischen Arznei ablehne; dabei nimmt ihr Gesicht einen verzerrten Ausdruck an.<sup>(Fss 522-523)</sup><sup>1</sup>

Erhöhte geistige Aktivität während des Abends; kein Bedürfnis vor 1h schlafen zu gehen (n. 9 ¼ Std.; d. 1. Tg.).<sup>(WOD 30)</sup>

[Sie mag nicht alleine sein.<sup>(Nink)</sup>

[Sie wollte nicht für eine Minute lang alleine sein, und bat den Arzt darum, sie nicht zu verlassen, bis ihr Pfleger aus dem Nachbarzimmer wieder zu ihr zurückgekehrt war.<sup>(Bfr)</sup>

- 5 [Fortwährende Angst, < morgens, sie fühlt sich grenzenlos unglücklich, glaubt sich verfolgt, wird unaufhörlich zum Selbstmord getrie-

---

<sup>1</sup> Die Patientin ist laut Bündner eine überzeugte Anhängerin der Homöopathie und auch in einem homöopathischen Verein aktiv gewesen. Sie akzeptierte schließlich die Einnahme von Lachesis.

ben; dabei quält sie immerfort der Gedanke, daß ihre besseren Vorsätze doch einmal von dem unabweisbaren Drang übermannt werden könnten; sie lebt in höchst unglücklichen Familienverhältnissen und hat unzweideutige Beweise für die Untreue ihres Ehemannes.<sup>(Kun)</sup>

[Ängstlich morgens beim Erwachen, also stünde ein Unglück bevor.<sup>(Glv)</sup>

[Seit 5 bis 6 Jahren Angstzustände, abends und morgens; Furcht vor der Nacht; diese Angstzustände lähmen sie und nehmen ihr alle Freude am Leben, so sehr, daß sie nur im Tod eine Erlösung sehen kann; Gefühl von Minderwertigkeit; wird gleichgültig gegen alles.<sup>(Pac)</sup>

[Das Kind ist abends im Dunkeln ängstlich, sieht Gestalten, will dann bei der Mutter schlafen (12-jähriges Kind).<sup>(Spi)</sup>

[Sie leidet während des Klimakteriums häufig an Ängsten.<sup>(Nef 105)</sup>

10 [Eine Art Ängstlichkeit, wenn er öffentlich sprechen muß, mit Gedankenlosigkeit und schwachem Gedächtnis.<sup>(Hre 82/He)</sup>

[Angst in warmen Räumen mit Übelkeit.<sup>(Gyp)</sup>

[Der Junge leidet unter großen Ängsten; gefragt, wovor er Angst hat, sagt er: „Wenn das Licht abdreht ist und die Tür zu, da sehe ich immer Schatten“; seine größte Angst ist, daß ein Einbrecher kommt und etwas stiehlt; eine weitere Angst erwähnt er spontan: „Nicht der Beste sein“; bis vor kurzem wollte er nicht baden, „Ich bin krank“, sagte er dann und hatte offensichtlich Angst.<sup>(Ssu)</sup>

[Sie sei ängstlich und habe Angst, allein in den Keller zu gehen, besonders dann, wenn im Ort jemand gestorben sei; sie habe Angst vor Geistern, < wenn sie davor einen entsprechenden Film gesehen habe; sie habe auch Angst an hoch gelegenen Orten und könne nicht nahe an einen Abgrund treten und hinabsehen; da werde ihr schwindlig; wenn sie in den Bergen sei und sie die Kinder in der Nähe eines Abgrundes sehe, überkomme sie Panik.<sup>(Dig 20-22)</sup>

[Sie leidet unter Angst in der Herzgegend mit dem Gefühl, als sei ein Gewicht über der Brust seit ihr Mann vor 6 Jahren gestorben ist, worüber sie nicht hinwegkommen kann; Herzklopfen, Zittern; alles < beim Erwachen.<sup>(Pah)</sup><sup>2</sup>

<sup>2</sup> Der zu Beginn erhöhte Blutdruck der Patientin sank im Verlauf der Behandlung ab, wobei lediglich zwei Meßwerte genannt werden.

- 15 [Angst, als wäre jemand hinter ihr.<sup>(Gyp)</sup>  
 [Sie hat Angst, keine Luft zu kriegen.<sup>(Gol)</sup>  
 [Angst vor Männern; Angst, ihren Kindern etwas anzutun, oder ihr Mann würde ihnen etwas antun, < während der Ovulation.<sup>(Gyp)</sup>  
 Ein so ängstliches Gefühl, sie müsse stark sein und schnell denken (d. 24. Tg.).<sup>(KEN 108)</sup>  
 [Todesangst.<sup>(Gyp)</sup>
- 20 [Anfallsweise Todesangst; sie fürchtet, keine Luft zu bekommen, mit Herzrasen und Stuhldrang.<sup>(Gyp)</sup>  
 Eine solche Ängstlichkeit, als geschähe entfernt etwas sehr Übles, wie schwere, böse Ahnung; sie quälte mich aufs Äußerste über eine Stunde lang; beim Fahren im Wagen (n. einigen Std.; d. 1. Tg.).<sup>(HER 11)</sup>  
 [ANGST, VERGIFTET ZU WERDEN.<sup>(Gyp)</sup>  
 [Angst, es könne ihr etwas zustoßen.<sup>(Gyp)</sup>  
 Er sitzt bis spät in die Nacht bei geistigen Arbeiten, mit großer Leichtigkeit.<sup>(HRC 74)<sup>3</sup></sup>
- 25 Es nötigt ihn abends zu produktiven Arbeiten, und obwohl er sich tagsüber viel ermüdet hatte, sitzt er doch die ganze Nacht ohne die geringste Schläfrigkeit und Ermattung; schreibt mit der größten Leichtigkeit und mit gesteigerter Herrschaft über alles, was er weiß; es drängen sich immer neue Gedanken auf; den anderen Tag, nach wenig Schlaf, schon wieder ebenso aufgelegt; nur allmählich nachlassend, ohne folgende gegenteilige Stimmung; bei wiederholten Prüfungen wiederholt so.<sup>(HRC 3)<sup>4</sup></sup>
- [Arbeitsscheu.<sup>(Hrc 66)</sup>  
 Vorübergehend für sich ärgerlich.<sup>(HRC 85/St)</sup>  
 Leicht ärgerlich und mißtrauisch, glaubt sich überall von seinen Umgebungen absichtlich verletzt und gibt den unschuldigsten Vorfällen die gehässigste Deutung.<sup>(GRO 153)</sup>  
 Der Säugling wird ärgerlich, schreit viel und will nicht liegen.<sup>(HEK 37)</sup>
- 30 Sie muß es häufig aufgeben zu schreiben, und sich auf das Bett werfen (d. 24. Tg.).<sup>(KEN 108)</sup>

<sup>3</sup> Das Symptom ist im Original ohne Angabe von Gründen gesperrt gedruckt.

<sup>4</sup> Hering macht keine Angabe dazu, auf welche wiederholten Prüfungen er sich hier bezieht. Daher wurde das Symptom nicht gesperrt gedruckt.

## Quellenverzeichnis

### 1. Arzneiprüfungen und Vergiftungen

- Berridge, E.W. Fragmentary Notes on Lachesis. ORG 1(1878)347. [BRR]
- Berridge, E.W. Provings and Clinical Cases. NYJ 2(1874)312. [BEE]
- Berridge, E.W. Provings. AMM 9(1876)246. [BER]
- Dahlke, o.V. Therapeutisches. ZBV 11(1892)266. {Es handelt sich um eine Veröffentlichung, die ein intrakuratives Nebensymptom enthält.} [DAL]
- Fellows, H.B. Lachesis. AHR 5(1865)411-412. Ident. mit TNY 3(1865) 167-168. {Die Symptome auf S. 411 beobachtete Fellows nach Einnahme von Lachesis C 30 wegen nicht näher beschriebenen Hustens, es handelt sich also ausschließlich um intrakurative Nebensymptome. Auf S. 412 berichtet Fellows über ein einzelnes Symptom, welches durch eine Lachesis-Hochpotenz hervorgerufen wurde, ob im Rahmen einer Prüfung oder als intrakuratives Nebensymptom, bleibt jedoch unklar.} [FEL]
- Fincke, B. Provings of Lachesis. HPH 2(1882)298. Ident. mit AHZ 106(1883)89. {Siehe Bemerkungen im Nachwort.} [FNB]
- Groß, G.W. Beobachtungen über die Wirkungssphäre von Lachesis (und Krotalus). ACS 15(1835), 2, 133-154. [GRO]
- Hering, C. Denkschriften der Nordamerikanischen Akademie der homöopathischen Heilkunst - Wirkungen des Schlangengiftes. Leipzig 1837. Nachdruck, Göttingen 1990. {Siehe Bemerkungen im Nachwort.} [HRC]
- Hering, C. Einiges über das Schlangengift. ACS 10(1831), 2, 11-22. {Alle Symptome mit der Seitenangabe 11 und 12 aus dieser Quelle hat Hering während oder nach der Verreibung des Giftes beobachtet, ebenso die Symptome von S. 13 mit der Angabe „d. 2. Tg.“.} [HER]
- Hering, K. Lachesis. ACS 14(1834), 1, 170-172. [HEN]
- Hering, K. Symptomenfragmente. ACS 13(1833), 1, 165-168. [HEK]
- Kent, J.T. The Study of Our Materia Medica. PIH 9(1888)93-108. Ident mit DJH 6(1987)30-40. {Siehe Bemerkung im Nachwort.} [KEN]
- Kühn, o.V. Bißgeschichte von Trionocephalus Lachesis in Surinam. ACS 10(1831), 2, 22-23. Ident. mit AHZ 1(1833)112. [KUE]
- M.M. Ohne Titel. AMM 4(1870)78. Ident. mit Hoyne, T.S. Clinical Therapeutics. Vol. II. Chicago 1880, S. 266. [MMA]
- MacFarlan, M. Provings and Clinical Observations with High Potencies. HPH 12(1892)53-54. Ident mit: HPH 12(1893)525; HPH 13(1893)296, 529 u. 534; HPH 14(1894)59; MacFarlan, M. Provings and Clinical Observations with High Potencies. Philadelphia 1894, S. 12-13; HHM 49(1914)156. [MAC]
- MacFarlan, M. Provings and Clinical Observations with High Potencies. HPH 12(1892)525. {Der Bearbeiter geht davon aus, daß es sich um Prüfungssymptome beziehungsweise intrakurative Nebensymptome handelt, auch wenn

- MacFarlan hierzu leider keine Angabe gemacht hat. Eines der Symptome findet sich in fast wörtlicher Übereinstimmung in einer früheren Publikation (HPH 12(1892)53), so daß es nicht erneut übernommen wurde.} [MAF]
- MacFarlan, M. Provings and Clinical Observations with High Potencies. HPH 13(1893)296. {Eines der Symptome findet sich in wörtlicher Übereinstimmung in einer früheren Publikation (HPH 12(1892)53), so daß es nicht erneut übernommen wurde.} [MCF]
- MacFarlan, M. Provings and Clinical Observations with High Potencies. HPH 14(1894)59. {Mehrere Symptome finden sich in fast wörtlicher Übereinstimmung in einer früheren Publikation (HPH 12(1892)53-54), so daß diese nicht erneut übernommen wurden.} [MMF]
- Metcalf, o.V. Lachesis and Kali carbonicum. NAJH 2(1852)158. Ident. mit ZHK 2(1853)23. {Es handelt sich um eine Veröffentlichung, die lediglich ein intrakuratives Nebensymptom enthält.} [MET]
- Perkins, R.G. Remedies. AHR 1(1859)392. [PER]
- Robinson, H.W. Fragmentary Provings of Drugs in Various Potencies Conducted During the Year 1862. BJH 24(1866)545. [ROB]
- Ross, E.V. A Proving of Lachesis Mutus. HPC 4(1914)172. [ROS]
- Rushmore, E. Fragmentary Proving of Lachesis. ORG 3(1880)285-287. [RUS]
- White, E.C. Calcareo Carbonica as an Antidote to Lachesis. JHC 6(1902)141. {Es handelt sich um eine Veröffentlichung, aus der ausschließlich intrakurative Nebensymptome übernommen wurden.} [WHI]
- Woodward, A.W. A New Study of Lycopodium and Lachesis. HHM 33(1898)29-30. Ident. mit JBS 6(1898)219-220. {Für den ersten Tag der Prüfung wurde nicht wie im Prüfungstext die Uhrzeit des Auftretens der Symptome notiert, sondern der zeitliche Abstand zur Einnahme der Arznei um 7h15.} [WOD]

*Nicht aufgenommen:*

- Buchmann, o.V. Lachesis Trigonoccephalus - Proving by Induction of the 7M. Fincke. HPH 5(1885)394-395. Ident. mit SLC 8(1885)503-504. {Zu dieser und den folgenden nicht übernommenen Publikationen siehe Bemerkung im Nachwort.}
- Buchmann, o.V. Physiologische Prüfung von Lachesis 6 Million (Fincke). AHZ 109(1884)137-138, 145-146, 154-156, 162-163 u. 171-172.
- Buchmann, o.V. Proving of Lachesis 5M (Fincke). HPH 3(1883)260-261.
- Fincke, B. Provings of Lachesis. HPH 2(1882)298-302. Ident. mit AHZ 106(1883)90-91.
- Pongratz, J. Lachesis-Überdosierung. DJH 5(1986)4,341. {Die von Pongratz in seinem Bericht erwähnte Patientin hatte seit anderthalb Jahren Cefakliman-Tropfen eingenommen. Pongratz ging bei den von der Patientin geklagten Beschwerden davon aus, daß diese durch eine Lachesis-Arzneimittelprüfung bedingt gewesen seien. Cefakliman-Tropfen enthalten jedoch noch weitere

Wirkstoffe (Hypericum, Cimicifuga und Sanguinaria). Daher wurde dieser Bericht hier nicht übernommen.}

## 2. Klinische Beobachtungen

- Albert, G. Linksseitiger Peritonsillarabszeß. DJH 6(1987)57. [Alb]
- Allen, H.C. The Single Dose. CMA 25(1890)93-94. [Alh]
- Allen, J.H. The Law in Action. „Cured While You Wait“. HRC 18(1897)198-199. {Allen beschreibt die Erkrankung der Patientin, welche von Kopf bis Fuß Schlangensymptome aufgewiesen habe (engl. „covered from head to foot with snaky symptoms“), als Psora.} [Ajh]
- Allen, J.V. Carcinoma. PIH 9(1888)283-285. [Alj]
- Allen, T.F. Clinical Observations on Lachesis. AHR 4(1864)556-559. Ident. mit: HPH 8(1864)99-102; HHM 33(1898)31-32; Hoyne, T.S., Clinical Therapeutics, Vol. II, Chicago 1880, S. 295; HHM 33(1898)31. [All]
- Altrock, T. Cystischer Ovarialtumor. DJH 5(1986) 4, 366-368. [Alt]
- Arndt, H.R. A Lachesis Case. MCS 6(1881)22-25. Ident. mit: AHZ 103(1881)207; BJH 41(1883)95-97. [Arn]
- Aschner, B. Excerpts from the Textbook of Constitution Therapy. HRC 59(1943)274. [Asc]
- Attomyr, o.V. Briefe über Homöopathie. Leipzig 1833, S. 135-136. [Att]
- Ayers, W. Phlebitis or Inflammation of the Veins. BJH 15(1857)41-42. [Aye]
- Baer, O.P. The Materia Medica Generally and Specifically Considered. CMA 7(1880)260-262. Ident. mit ORG 3(1880)103. [Bae]
- Bahrenburg, o.V. Ohne Titel. HJO 1(1879)109. Ident. mit: HHM 15(1880)206; AHZ 101(1880)134. [Bah]
- Ballard, E.A. Clinical Cases Illustrative of the Similimum. PIH 7(1886)244-245. [Blr]
- Ballard, E.A. Dyspnoea on Falling Asleep. HPH 2(1882)303. [Bal]
- Baltacis, B. Was ist normal? Bin ich normal? DOH 30(2014)57-61. [Bab]
- Baltzer, M. Einige Diphtheriefälle. AHZ 157(1908)137-138. {Es wurden die Kasuistiken Nr. 2, 3 und 6 übernommen.} [Btz]
- Banerjee, R. Lachesis. PIH 43(1922)77-81 u. 83. {Banerjee berichtet über Selbstbehandlungen mit Lachesis sowie über Kasuistiken von Patienten, wobei er mitteilt, daß er die Symptome teilweise aus dem Gedächtnis wiedergibt, da er in einigen Fällen keine genauen Aufzeichnungen angefertigt habe.} [Ban]
- Barker, H.H. Clinical Cases. PIH 29(1908)47. [Brk]
- Barrows, R.M. Scarlet Fever. CMA 38(1899)410. [Baw]
- Bartels, V. Bericht über die Versuche mit homöopathischer Therapie am Augusta-Hospital in Berlin. AHZ 182(1934)173-181. {Übernommen wurden Kasuistiken Nr. 7, 10, 16 und 17.} [Bav]